

## Cully

Schulort:	Cully	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Lavaux	Kanton 2015:	Waadt
		Agentschaft 1799:	Cully	Gemeinde 2015:	Bourg-en-Lavaux
		Kirchgemeinde 1799:	Cully		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 17-18v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2076: Cully, [http://www.stapferenquete.ch/db/2076].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Cully (Niedere Schule, reformiert)				

10.03.1799

*Double remis au C. Régent Murisier, le 6.e Mars 1799, par Buttin Part.*

### I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>A Cully</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>Une petite Ville</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>Commune de Villette</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>Paroisse de Cully agence de la section de Cully</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>District de Lavaux</i>
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	<i>Canton Leman</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>Ditte Ecole à Cully de Cent Maisons unies ensemble</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>Ni Village, ni hameaux n'en sont du Ressort</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	<i>Tous les Enfans sont dans la petite Ville</i>
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>De 70 à 80 tant garçons que filles de ditte Ville</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	<i>[[Seite 2] JI y a quatre Ecoles voisines à divers Villages dans la ditte Commune à quart de lieuë de celle ci.</i>
I.4.a	Ihre Namen.	<i>Riex, Epesses, Grandvaux et Aran</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>A environ quart de lieuë les uns des autres</i>

### II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>La lecture, la musique, l'écriture la rithmétique, l'ortographe et la Religion</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>Elle se tient hyver et Eté a deux Ecoles par jour</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>La Bible, recueil, des passages de L'écriture Ste. Catéchisme d'Ostervald et grammaire de Restaut</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>Autant qu'il est possible</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>De 8 heures à Midi et de Midi a trois heures</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>Les dits Enfans sont Classés selon leur force vû que l'on envoie les enfans dès l'age de 7 ans et y restent jusques à la Communion</i>

### III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	<i>Jl n'y en a qu'un</i>
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>La confrairie de Cully par un Examen accompagné du Pasteur nomment les deux sujets plus capables, les ci devant Ballifs en choisissoient un.</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	<i>François David Murisier</i>
III.11.c	Wie heißt er?	<i>De la Commune de St. Saphorin</i>
III.11.d	Wo ist er her?	<i>[[Seite 3] Cinquante quatre ans</i>
III.11.e	Wie alt?	<i>Cinq garçons &amp; quatre filles</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>Depuis l'année 1760.</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>Jl a toujours été voué à la vocation qu'il exerce, son père ayant exercé la même vocation 58 années.</i>
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>Jl n'a d'autres fonctions que la Lecture et le chant des psaumes dans l'Eglise</i>
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>de 70 à 80 Enfans</i>
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	<i>En hyver et Eté, garçons 45. de 30 a 35 filles cela peut varier</i>

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	<i>Non a aucun</i>
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	<i>idem</i>
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Non</i>
IV.15	Schulhaus.	<i>Un batiment passable</i>
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>Jl est assez en bon état</i>
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>Jl n'y a qu'une chambre</i>

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	<i>Jl n'a qu'un simple logement pour lui</i>
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>La Confrairie de Cully qui forme deux quarts de la Comune de Villette à qui il appartient</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<i>[[Seite 4] Quatre cent florins par année. Demy chart vin blanc et demi chart de vin Rouge à la Vendange point de bléd, ni bois.</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	<i>des Caves de la Confrairie de Cully.</i>
IV.16.B.a		<i>Sur le dernier article</i>
IV.16.B.b	Schulgeldern?	<i>Jl n'y a aucun fonds ni dixmes ni censes, ni caisses Communales, ni aucun biens ni en fonds ni en Capitaux quelquonques pour le dit établissement, etant entièrement à la charge de la Confrairie de Cully.</i>
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

### Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers  
Unterschrift

*Cully le 10.e Mars 1799. Murisier Instituteur.*

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 17-18v
Briefkopf	<i>Double remis au C. Régent Murisier, le 6.e Mars 1799, par Buttin Part.</i>
Transkriptionsdatum	25.06.2013
Datum des Schreibens	10.03.1799
Faksimile	2076BAR_B0_10001483_Nr_1442_fol_17-18v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Murisier
Verfasser Vorname	François David
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

### Ort

Name	<u>Cully</u>				
Konfession	<u>reformiert</u>				
Ortskategorie	<u>Stadt</u>	Kanton 1799	<u>Léman</u>	Kanton 1780	<u>Bern</u>
Eigenständige Gemeinde?	<u>Nein</u>	Distrikt 1799	<u>Lavaux</u>	Kanton 2015	<u>Waadt</u>
Ist Schulort?	<u>Ja</u>	Agentschaft 1799	<u>Cully</u>	Amt 2000	<u>Lavaux-Oron</u>
Höhenlage		Kirchgemeinde 1799	<u>Cully</u>	Gemeinde 2015	<u>Bourg-en-Lavaux</u>
Geo. Breite	<u>545718</u>	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Länge	<u>148890</u>				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Cully (ID: 2791)

Schultypus: Niedere Schule  
Besondere Merkmale:  
Konfession der Schule: reformiert  
Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

#### Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja  
Art der Klasseneinteilung: Pensenklasse  
Klassenanzahl:  
Schreiben  
Lesen  
Arithmetik/die 4 Species  
Musik  
Orthographie  
Religion/Christliche Unterweisung

Unterrichtete Inhalte:

**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	7	7
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

**Schülerzahlen**

	Sommer	Winter
Knaben	45	45
Mädchen	30 - 35	30 - 35
Kinder		
Kinder pro Jahr	70 - 80	
Kommentar		

**Lehrpersonen****Lehrer (ID: 5101)**

Name:	Murisier	Herkunft:	Saint-Saphorin (Lavaux)
Vorname:	François David	Konfession:	reformiert
<b>Weitere Informationen</b>		Im Ort seit:	
Alter:	54	Lehrer seit:	39 Jahren
Geschlecht:	Mann	Erstberuf:	Lehrer
Zivilstand:	keine Angabe	Zusatzberuf:	Vorsänger Vorbeter
Hat er eine Familie?	Ja		
Anzahl Kinder:	9		
Weitere Verrichtungen? Ja			